

Blasius-Verehrung in der Busdorfkirche

■ **Paderborn.** Während der Drei-Tage-Feier zu Ehren des heiligen Blasius kommen jährlich Hunderte von Gläubigen in die Busdorfkirche. Auch in diesem Jahr wird die Busdorfkirche vom 3. bis 5. Februar aus Anlass der Drei-Tage-Feier festlich geschmückt sein. Besondere Feiern sind die Messen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag um 9 Uhr. Ebenso sind die Vespere an diesen Tagen jeweils um 18.15 Uhr besonders gestaltet. Außer um 13 Uhr wird an den drei Tagen zu jeder vollen Stunde der Blasiussegen mit dem alten Kopfreliquiar erteilt, das eine Reliquie des heiligen Blasius enthält. Sie wurde wahrscheinlich von Bischof Meinwerk Anfang des 11. Jahrhunderts aus Rom mit nach Paderborn gebracht.

Meditation über jüdisches Leben

■ **Paderborn-Schloß Neuhaus.** Anlässlich des 70. Jahrestags der Befreiung von Auschwitz am 27. Januar 1945 findet ein besonderer Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 1. Februar, 10 Uhr, in der Christus-Kirche Schloß Neuhaus statt. In einer Meditation wird an jüdisches Leben in Schloß Neuhaus erinnert, ebenso auch an Widerstand gegen die NS-Diktatur vor Ort. Dazu werden Kerzen zum Gedenken an einem 7-armigen Leuchter entzündet. Für besondere musikalische Gestaltung werden Marianne Noeske an der Orgel und Antje Kalthoff an der Klarinette sorgen. Zeitgleich ist auch wieder ein Kindergottesdienst.

radio HOCHSTIFT
88.1 | 93.7 | 104.8

Telefon: 05251/17370
www.radiohochstift.de
info@radiohochstift.de

Heute im Programm

06.00 AM MORGEN
mit Sylvia Homann Kulthits und das Beste von heute, Veranstaltungstipps und diese Themen:
◆ Skihasen aufgepasst! Wir verlosen zwei Dauerkarten für das Skisprung-Weltcup-Wochenende in Willingen
◆ Wo läuft's – wo nicht? Inklusion an den Gesamtschulen im Kreis Paderborn
◆ Ihre alltägliche Portion Dschungelcamp
◆ Das geheimnisvolle Geräusch: Raten Sie mit
◆ Immer um halb:
Radio Hochstift Aktuell mit Thorsten Heggen und aktuellen Wetter- und Verkehrsinfos

10.00 AM VORMITTAG
mit Tim Donsbach Kulthits und das Beste von heute Immer um halb:
Radio Hochstift Aktuell mit Thorsten Heggen und aktuellen Wetter- und Verkehrsinfos

12.00 AM MITTAG
mit Katharina te Uhle

14.00 AM NACHMITTAG
mit Kolja Prichatz Kulthits und das Beste von heute für Ihren perfekten Feierabend!
◆ Immer um halb:
Radio Hochstift Aktuell – Ihre Lokalnachrichten mit Norbert Janowski plus Wetter und Verkehrsinfos

18.00 AM ABEND
mit M. van Schijndel

22.00 DIE NACHT
mit Annick Manoukian und ab 0 Uhr mit Andreas Grunwald



Bestanden: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten Zertifikate über ihre erfolgreiche Projektteilnahme am Programm „Schule und Beruf“ (SchuBS 7)

FOTO: DMITRY PETROV / UPP

Jugendliche nutzen ihre Chance

94 Schüler sammeln praktische Erfahrung in der Berufswelt

■ **Paderborn.** Am vergangenen Samstag wurden 94 Schülerinnen und Schüler in einer Feierstunde im Benteler Aus- und Weiterbildungszentrum verabschiedet und erhielten ihre Abschluss-Zertifikate.

Im mittlerweile siebten Durchgang von SchuBS (Schule und Betrieb am Freitag und Samstag) konnten sie durch persönliches Engagement ihre Chancen auf einen passgenauen Ausbildungsplatz verbessern. In einer Ausstellung präsentierten die Teilnehmer ihre Arbeiten aus der Projektzeit. Für ihre berufliche Zukunft engagierten sich 77 Schüler und Schülerinnen der 10. Klassen aus 20 Haupt-, Real-, Gesamt- und Sekundarschulen des Kreises Paderborn von März an 22 Wochenenden samstags und zusätzlich an Freitagnachmittagen. Ziel ist es, sie auf die Anforderungen der Ausbildung mit Schwerpunkt in technischen Berufen vorzubereiten. Am neuen Pilotprojekt „SchuBS: Pflege und soziale Arbeit“, das von den Altenheimen St. Johannisstift in Paderborn und Martinstift in Bad Lippspringe begleitet wurde, nahmen zusätzlich 17 Schüler teil.

In SchuBS 7 wurde das Pilotprojekt „SchuBS – Pflege und

soziale Arbeit“ ins Leben gerufen, um Jugendlichen, die kein technisches Interesse haben, ebenfalls bei der Berufsorientierung zu helfen. Jungen und Mädchen, deren Interessen im Bereich der Altenpflege liegen, erhalten damit eine Berufsperspektive und einen praxisnahen sowie umfassenden Einblick in

teiligten Altenheime war es, den Schüler/innen einen geschützten Rahmen zu bieten, in dem sie Realisationen in einem professionellen Arbeitsumfeld erleben konnten. Dadurch lernten sie einerseits, Verantwortung zu übernehmen, und andererseits, ihren Berufswunsch zu festigen.

um eine Diversifizierung des Angebots, damit die erprobte und inzwischen bundesweit anerkannte SchuBS-Grundstruktur einer größeren Vielfalt von Ausbildungsberufen zugutekommen kann.

Viele der Teilnehmer des technischen Projektbereichs sammelten ihre Erfahrungen in der Werkstatt des Benteler Aus- und Weiterbildungszentrums, zwölf hatten sich für die Bereiche Mikrotechnologie / Elektronik und Mediendesign in den Labors der Universität und des b.i.b. International College entschieden.

Noch bis 31. Januar können sich Jugendliche, die derzeit eine 9. Klasse im Kreis Paderborn besuchen, bei InnoZent OWL online (www.innozent-owl.de/projekte/online-bewerbung-schubs/) oder schriftlich (Zukunftsmesse 1, 33102 Paderborn) für SchuBS 8 bewerben; durch die Erweiterung des Projekts nun neben dem technischen auch im sozialen Bereich. Der 8. Durchgang von SchuBS startet am 7. Februar und bietet an über 20 Wochenenden bis Januar 2016 für rund 80 Schüler/innen eine gute Möglichkeit zur Berufsorientierung und eine praxisnahe und qualifizierte Vorbereitung auf die Ausbildung.

Diversifizierung des Angebots

die professionelle Versorgung „SchuBS: Pflege und soziale Arbeit“ wird ab dem kommenden achten Durchgang fester Bestandteil des Projekts sein. Mit der Erweiterung geht es auch

Landesprogramm „zdi – Zukunft durch Innovation“ (zdi-Zentrum FIT Paderborn).

Arbeit mit Partnern

■ Seinen Erfolg verdankt SchuBS insbesondere den beteiligten Partnern, ohne deren Engagement – vor allem das der Benteler-Gruppe und der Universität Paderborn – das Projekt nicht denkbar wäre. InnoZent OWL koordiniert alle Aktivitäten. Gefördert wird das Kernstück der Maßnahme – die Werkstattarbeit – durch den Kreis Paderborn und das

Ergänzend bietet „Arbeit und Leben OWL“ aus Bielefeld ein Teamtraining an, das durch den Europäischen Sozialfonds gefördert wird. Die Projektpartner arbeiten seit Beginn von SchuBS eng mit Schulen der Region zusammen.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Paderborn-Zentrum

- ◆ **Kirchen** ◆
Ökumenische Gedenkgottesdienst, zum Tag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau, 18.00, Hoher Dom, Domplatz.
- ◆ **Speziell für Ältere** ◆
Offene Gehgruppe „Aktiv im Alter“, Treff: Haxtergrund am Schlagbaum, 14.30.
Kontakt-Forum Initiativkreis PB-Senioren, Singkreis, 15.30, Pfarrheim Maria zur Höhe, Am Rippinger Weg 3b.
- ◆ **Speziell für Frauen** ◆
Bastel- und Handarbeitsgruppe, 9.30 bis 11.30, Pfarrheim St. Heinrich, Nordstr. 3, Tel. 52 81 81.
- ◆ **Speziell für Jugend** ◆
Jugendzentrum, geöffnet, 14.00 bis 19.30, Johannes-Gemeindezentrum, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1.

- ◆ **Sonstiges** ◆
Tanztee, 14.30, Arbeiterwohlfahrt, Leotr. 45, Tel. 2 90 66 15.
Anzeigen – Abo – Auskunft: NW-Geschäftsstelle (Gertrud-Gröniger-Str. 12), 9.00 bis 13.00, 14.00 bis 17.00, Tel. 2 99 90.
Bürgerinitiative „Gaspreise runter“, Sprechstunden, 16.00 bis 19.00, Forum, Ferdinandstr. 17.
Zukunftsbild des Erzbistums, Gesprächsabend, 19.00, Forum St.-Liberius, Grube 1.
Mit der CDU nach China, Infoveranstaltung, 19.30, Theologische Fakultät, Auditorium Maximum, Kamp 6, Tel. 12 16.
Infoabend, für Eltern und Schüler/Innen, 19.30, Friedrich Spee Gesamtschule, Weißdornweg 10.
- ◆ **Apotheken** ◆
Paderborn, die nächstgelegene Apotheke erfahren Sie unter der kostenlosen Rufnummer 0800 00 228 33 oder im Internet unter www.akwl.de, Paderborn.

- ◆ **Ärzte** ◆
5 38 32.
Zentrale Arztrufnummer, im allgemeinen Notfalldienst außerhalb der Praxisöffnungszeiten Tel. 116 117 oder (0180) 5044100.
Notfalldienstpraxis, 18.00 bis 22.00, Notfallpraxis, Husener Straße 50, Tel. 28 06 00.
◆ **Kinderarzt** ◆
Notfallsprechstunde der Kinder- und Jugendärzte, 18.00 bis 22.00, Notfallpraxis, Husener Straße 50, Tel. 28 06 00.
- ◆ **Sonstige Notdienste** ◆
Telefonseelsorge – wenn Sie alleine nicht mehr weiter wissen..., anonym Tag und Nacht, Tel. (0800) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22.
Frauenhaus, Salzkotten, Tel. (05258) 98 74 80, Tel. 51 51.
- ◆ **PB-Marienloh** ◆
Katholische öffentliche Bücherei Marienloh, 16.00 bis 18.30, Niels-Stensen-Haus, Detmolder Str. 359, Tel. (05252)

- ◆ **PB-Sande** ◆
Katholische öffentliche Bücherei Sande, 11.30 bis 13.30, 15.00 bis 17.30, Sennelager Straße 21.
kfd, Mitarbeiterinnen-Runde, 19.00, Pfarrheim St. Marien, Sennelager Str. 3.
- ◆ **PB-Schloß Neuhaus** ◆
Mitgliederversammlung, Thema: Vogelgrippe, 19.00, Vereinshaus des Rassegeflügelzuchtvereins, Hermann-Löns-Str. 110, Tel. (05254) 8 58 75.
Naturwissenschaftlicher Verein, Erfahrungen mit Grünbrücken, Referent Oliver Sielhorst, 19.30, Naturkundemuseum im Marstall, Im Schloßpark 9.
- ◆ **PB-Wewer** ◆
Awo-Senioren, Treffen, Tel. PB 31548, 14.30, Bürgerhaus, Delbrücker Weg 56.

Schüler geben Kurse

Zielgruppe 55 plus

■ **Paderborn.** Im Projekt „Eule“ bieten Schülerinnen und Schüler des Ludwig-Erhard-Berufskollegs in Kooperation mit dem Caritasverband Paderborn seit sieben Jahren kostenlose Kurse für alle Interessierte der Generation „55 plus“ an, die sich in entspannter Atmosphäre weiterbilden möchten. Dabei lernen sich die Generationen näher kennen.

rufkollegs Schützenweg 4 (Nähe der Schwimmpool), 33102 Paderborn, statt.

Während die Kurse „Englisch für Anfänger (ohne Vorkenntnisse)“ und „Spanisch für Anfänger“ neu beginnen, gibt es in den Kursen „Computer für Anfänger (ohne Vorkenntnisse)“, „Computer für Anfänger (mit Vorkenntnissen)“ und „Englisch für Fortgeschrittene“ noch freie Plätze.

Am 19. Februar startet ein neuer Kursabschnitt. Die Kurse finden außer in den Schulferien donnerstags von 15 Uhr bis 16 Uhr im Ludwig-Erhard-Berufskollegs Schützenweg 4 (Nähe der Schwimmpool), 33102 Paderborn, statt.

Im Anschluss an die Kurse laden die Schülerinnen und Schüler zu Kaffee und Kuchen in das Eule-afé ein.

Josef Kröger bleibt Vorsitzender

KAB-Familien- und Männerverein zählt 308 Mitglieder

■ **Paderborn-Schloß Neuhaus.** Der KAB-Familien- und Männerverein St. Joseph Mastbruch blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurück, in dem auch viele neue Mitglieder aufgenommen wurden, so dass der Verein zum Ende des Jahres 308 Mitglieder zählt. 114 von ihnen gehören zur KAB, weitere 194 zum Familien- und Männerverein.

dienstler gedankt.

Das Jahresprogramm 2015 sieht unter anderem vor, dass am Samstag, 31. Januar, um 10 Uhr eine Dombesichtigung stattfindet. Für den 20. März ist eine Besichtigung des Flughafens Paderborn-Lippstadt geplant. Im April und November, gehen die Männer an fünf Abenden kochen. Das traditionelle Osterfeuer ist am 5. April auf dem KAB-Gelände geplant. Vom 18.-21. Juni steht eine Studienfahrt nach München im Programm. Der Kommerzabend findet am 29. August im Pfarrzentrum statt. Ein Weinabend ist am 24. Oktober in der KAB – Hütte geplant. Mit einem Vortrag vom Referenten Werner Radtke, über die Sicherheit des Friedens in Europa mit Schwerpunkt auf die Beziehung zwischen Europa und den USA endet das Jahresprogramm 2015.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes wurde Josef Kröger erneut als 1. Vorsitzender, und Monika Kröger als Schriftführerin wiedergewählt. Neuer Beisitzer wurde Dieter Stöttefalte. Neuer Kassenprüfer ist Roland Flamme. Das Amt des Präses wird zukünftig Pfarrer Tobias Dirksmeier übernehmen. Für langjährige Tätigkeiten im Vorstand und im Verein wurde Franz Mertens, Beisitzer, Gaby Schenk, Kassiererin, Hermann Kröger, Hüttenwart, Paul Schuto, Hütten-



Vorstand und Geehrte: Reinhard Seifert (Beisitzer, v. l.), Oliver Kuhlmann (2. Vorsitzender), Diemar Jacobsmeyer (Kassierer), Roland Flamme (Kassenprüfer) Josef Kröger (Vorsitzender), Werner Kröger (Hüttenwart), Pfarrer Tobias Dirksmeier (Präses), Franz-Josef Rensing (Beisitzer), FOTO: D. NEUMANN

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Abo-service: (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05251) 29 99 40
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444 **Lokalredaktion:** (05251) 29 99 50
Medienberater: (05251) 29 99 30 **Fax Redaktion:** (05251) 29 99 65

E-Mail: paderborn@nw.de

Peter Hasenbein (ph) -51 Sabine Kauke (au) -59
Holger Kosbab (hko) -52 Hans-Hermann Igges (ig) -64

Neue Westfälische

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil
Newsdesk: Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Chefredaktion

Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Lothar Schmalen (Ltg.), Sigrun Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bungert, Jobst Lüddecking
Sonderaufgaben: Heidi Hagen-Pekdemir; Wissenschaftskorrespondent: Eckhard Sohn; Politische Korrespondent: Alexandra Jacobson (Berlin)
Lokales: Peter Hasenbein, Hans-Hermann Igges (stv.)
Redaktionstechnik: Stefan Weber

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur „Zeitung“.“
Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Geschäftsführung:
Wolfgang Kaeller, Klaus Schrothofer
Herstellung: J. D. Küster Nachf. + Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.
Internet: www.nw.de
E-Mail: paderborn@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niedenstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion und Geschäftsstelle: 33102 Paderborn, Gertrud-Gröniger-Straße 12, Telefon (0 52 51) 29 99-0 (Geschäftsstelle).